

Erste Liebe

Von gflove

Kapitel 5: erstes Date

Der Wecker klingelte und Elsa stand auf. Sie ging in das Badezimmer und wusch sich das Gesicht und putzte sich ihre Zähne. Dann ging sie in ihr Zimmer und zog sich ein hellblaues Kleid an. Elsa nahm sich einen Labello und tat es sich auf ihre Lippen. Sie kämmte sich noch ihre Haare und machte sich ein weißen Haarreifen rein. Sie kuckte in den Spiegel und dachte an Mario wie er sie um ein Date gefragt hatte.

Flashback: Mario ging in der Schule zu Elsa und fragte sie mit einer nervösen Stimme: "Hi Elsa hast du am Samstag Zeit?" Elsa antwortete gerötet: "Ja gerne!" Mario lächelte sie an und sagte: "O.k ich hole dich um 10.00 von dein Zuhause hab!"

Flashbackende

Es klingelte an der Tür. Elsa ging die Treppe runter und öffnete die Tür. Da stand Mario in einer blauen Jeans und einer rot weißen Jacke. Mario sah kurz Elsa mit offen Mund an. Es vergingen einige Sekunden als sich Mario wieder fing schließlich meinte Mario zu Elsa: "Hi Elsa Entschuldigung das ich zu früh da bin wollen wir los?"

Elsa nickte zog sich die Schuhe an und ging mit Mario los. Als die zwei an der Straße entlang liefen lies Mario seine Hand neben Elsas sinken. Sie kuckte ihn kurz an und fragte mit einem geröteten Gesicht: "Ähm Mario du sag mal darf ich deine Hand halten?" Mario zog sein Basekap runter und nahm Elsas Hand in seine. Elsa die mit einem Knallroten Gesicht neben ihn her lief sagte nichts. Als sie am Kino angekommen waren sagte Mario zu Elsa: "Warte ganz kurz ich hole die Kinokarten.!"

Elsa setzte sich auf einen Stuhl und wartete. Auf einmal kam ein schlanker durchtrainierter Junge zu Elsa und meinte zu ihr mit einen charmanten lächeln: "He süße wie wär's mit uns?" Elsa kuckte ihn kurz an und meinte mit einer freundlichen Stimme: "Entschuldigung aber ich bin in Begleitung hier!" In diesen Moment kam Mario mit den Tickets er sah den Typen mit einen bösen Blick an und sagte mit einer ruhigen Stimme zu Elsa: "Wollen wir los Elsa?"

Elsa stand auf und ging mit Mario Hand in Hand die Treppen vom Kino hoch. Sie gingen in das letzte Kino wo, "Titanic" stand. Sie setzten sich in die Mittel reihe zu Platz 12 und 13 hin. Eine Minute später ging das Licht aus und der Film begann. Elsa wurde rot und legte ihren Kopf auf Marios Schultern und schlief ein. Mario wurde so

knall rot das ihn heiß wurde, sagte aber nichts und kuckte Elsa an und dachte: "Wie süß sie ist! Ich werde immer für dich da sein mein Engel"

2 Stunden später wachte Elsa auf und Mario sagte zu ihr: "Na hast du gut geschlafen?" Elsa wurde rot und nickte mit ihrem Kopf. Als der Film zu Ende war gingen die beiden aus dem Kino raus. Mario kuckte auf seine Uhr und meinte mit ein lächeln zu ihr: "Was wollen wir machen? Ich meine es ist erst 13 Uhr?" Elsa überlegte kurz und sagte dann: "Wie wäre es wenn wir zu dir gehen?" Mario freute sich und ging mit Elsa Hand in Hand zu sich nach Hause.

Als sie vor Marios Tür standen schloss Mario die Wohnungstür auf und ging mit Elsa rein. Mario lächelte zu Elsa zu und sagte: "Elsa ich mache uns Tee du kannst ja im mein Zimmer auf mich warten!"

Elsa nickte und fragte: "O.k aber sag mal Mario wo ist denn dein Zimmer?" Mario antwortete ihr: "Ach Sorry Elsa du kannst es ja nicht wissen !Also mein Zimmer ist im 1 Stock gleich das erste Zimmer!"

Elsa nickte und ging die Stufen hoch. Mario ging in die Küche und bereitete den Tee vor. Elsa die inzwischen in Marios Zimmer angekommen war sah sich im Zimmer um. Sie sah an den Wänden 3 Poster von verschiedenen Fußballspieler hängen. Elsa blickte zu den Schreibtisch und sah ein Familien Foto das auf den Tisch lag. Sie sah sich das Foto an dort abgebildet war Mario und seine Eltern. Elsa dachte sich:" Mario sieht ja sein Vater wirklich sehr ähnlich!"

in diesen Moment machte Mario die Tür auf und trat ein. Er trug ein Tablett und stellte es auf den Schreibtisch hin. Mario kuckte Elsa kurz an und sagte lächelnd: "Möchtest du Tee Elsa?" Elsa nickte und Mario gab ihr Tee in eine Tasse . Elsa probierte den Tee und sagte mit einen lächeln zu Mario: "Der Jasmin Tee schmeckt echt sehr lecker Mario danke! "

Mario lächelte verlegen und trank seinen Tee. Mario fragte Elsa nach einer Weile: "Du sag mal Elsa wo ist deine Mutter?" Elsa kuckte Mario schweigend an und sagte leise: "Sie ist vor 1 Jahr gestorben" Stille trat ein. Mario blickte in ihre traurigen Augen und fragte sie leise: "Wie ist sie gestorben?" Elsas Augen füllten sich mit Tränen und meinte mit einer traurigen Stimme: "Sie ist von einem Auto überfahren worden!"

Es wurde Totenstill im Zimmer. Nach 5 Minuten erzählte Elsa: "Ich kann mich sehr gut daran erinnern, denn ich war mit ihr auf den Weg nach Hause. Als ich über die Straße gehen wollte kam ein Lastwagen. Ich blieb wie angewurzelt stehen. Ich hatte Angst und konnte mich nicht bewegen. Der Lastwagen kam immer näher und meine Mutter schubste mich von der Straße und wurde überfahren. Ich sehe es noch vor mir wie sie da lag und es aussah als wenn sie schlief. Ich rannte zu ihr und sah wie sie am Kopf blutete. Sie war sofort tot. Und ich habe sie somit getötet !"

Elsa brach in Tränen aus und weinte. Mario der ihr geschockt zu gehört hatte nahm Elsa in seine Arme und streichelte ihre Haare. Elsa die in seinen Armen lag krallte sich in sein T-Shirt und weinte weiter. Mario sagte mit einer beruhigen Stimme: "Elsa hör

auf zu weinen du bist nicht Schuld an den Tod deiner Mutter. Sie ist gestorben um dich zu beschützen! Ich verstehe das du dich einsam fühlst aber ich verspreche dir, dass ich dich beschützen werde und dich nie wieder allein lasse .!"

Elsa beruhigte sich ein bisschen wieder und sagte: "Danke Mario!" Mario blickte in die Augen von Elsa und schloss seine Augen und kam näher an ihr Gesicht ran. Elsa bekam Herzklopfen und schloss ihre Augen auch. Sie kamen sich immer näher. Elsa konnte Marios Atem spüren und auf einmal küssten sie sich. Es war als würden bei den beiden Schmetterlinge um sie herum flattern. Sie wurden beide rot lächelten sich zu.

Sie kuckten sich noch eine DVD an und brachte Mario Elsa nachhause . Als sie vor der Tür standen gab Mario Elsa Ein Abschiedskuss auf ihre Wange und sagte zu ihr: "Bis morgen Elsa!" . " Ja bis morgen Mario!" sagte Elsa und ging rein. Elsa warf sich auf ihr Bett und schmunzelte und dachte bei sich: "Mama ich bin ganz doll in Mario verliebt.!"